

MOTOR NICHT UNNÖTIG LAUFENLASSEN

ANGEWOHNHEIT IST SCHLECHT FÜR DIE UMWELT UND ZUDEM NICHT ERLAUBT

Viele Autofahrer*innen besitzen keine eigene Garage. Nachtfrost und Feuchte in der Luft führen dann zu gefrorenen Scheiben am Fahrzeug. Einige lassen dann den Motor im Stand warmlaufen und heizen den Innenraum.

Dies ist schlecht für die Umwelt, verschleißt den Motor – und ist zusätzlich nicht erlaubt. Das Warmlaufenlassen des Motors ist nach Aussagen von Kfz-Hersteller*innen und Verkehrsclubs wirtschaftlich und technisch unsinnig. Ein Motor erreicht die Betriebstemperatur am schnellsten beim Fahren im mittleren Drehzahlbereich. Kalter, unvollständig verbrannter Kraftstoff erhöht die Reibung der Kolben auf der Zylinderoberfläche. Dadurch verschleifen diese Bauteile schneller. Die Folgen sind Starterprobleme, Schädigungen des Motors und der Auspuffanlage.

Auch das Umweltbundesamt rät, den Motor im Winter nicht warmlaufen zu lassen, weil dadurch unnötig Sprit verbrannt wird. Ein Test hat gezeigt, dass bereits nach vier Minuten warmlaufen 0,1 Liter Benzin verbrannt wurden. Wer direkt losfährt, schont also nicht nur die Umwelt, sondern

auch seinen Geldbeutel. Im Test eines Verkehrsclubs hat sich die Temperatur des Motoröls nach vier Minuten Warmlaufen bei einer Außentemperatur von minus 10 Grad Celsius auf gerade einmal 7 Grad erwärmt. Aus den Lüftungsschlitzen im Innenraum strömte die Luft mit gerade einmal 13 Grad.

Der Bereich Umwelt rät daher allen Autofahrer*innen: Lassen Sie Ihr Auto stehen, benutzen Sie Busse und Bahnen. Ansonsten befreien Sie Ihr Auto zuerst von Schnee und Eis, starten dann den Motor und fahren zügig los. rik/gre

TIPP

Wer dennoch nicht auf ein vorgewärmtes Auto verzichten möchte, kann sich eine schadstoffarme Standheizung einbauen lassen.



→ Den Motor warmlaufen zu lassen, ist verboten und schädlich.

ANZEIGE

Vorteile der RHEINPFALZ-CARD smart über Ihr Handy nutzen!



Ihre persönliche digitale RHEINPFALZ-CARD finden Sie im Menü Ihrer RHEINPFALZ-App. Die Registrierung ist kostenfrei und unabhängig von einem digitalen Zeitungs-Abo.

Noch keine RHEINPFALZ-CARD zum Vorzeigen?

- ▶ rheinpfalz.de/card-bestellen
- ▶ 0631 3701-6606

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**

